

# Southbank Place: Ein Londoner Kulturzentrum erhält ein neues Gesicht



Sauter Automation Ltd. hat die Konzeption, Installation sowie Inbetriebnahme des Gebäudemanagementsystems für Southbank Place – ein einzigartiges Immobilienprojekt mit Mischnutzung in erstklassiger Lage in London – abgeschlossen.

Zweifellos ist London eine Hauptstadt der Superlative. Dies trifft auch auf die Bau- und Stadtentwicklungsprojekte zu: Das jahrzehntelange Wachstum hat kein Gebiet und kein Stadtviertel unberührt gelassen. Man betrachte nur die sich ständig wandelnde Londoner Skyline. Selbst wer hier noch nie war, wird anhand der schier unendlichen Anzahl der in den Himmel ragenden Krane Zeuge der unglaublichen Transformation dieser faszinierenden Stadt. Kein anderer Teil Englands hat in den vergangenen Jahren so viele Turmdrehkrane gesehen wie seine Hauptstadt – ein weiterer der vielen Superlative Londons.

## Southbank Place: Das Shell Centre neu entwickelt

Mitten im Herzen Londons am Südufer der Themse, nur einen Steinwurf von einem der Besuchermagneten der Stadt schlechthin, dem legendären London Eye, entfernt, nähert sich ein herausragendes Bauprojekt seiner Vollendung: Southbank Place. Auf einem äusserst engen Grundstück mit einer Fläche von nur 20 000 m<sup>2</sup>, hat Braeburn Estates, ein Joint Venture zwischen der Qatari Diar Real Estate Investment Company und der Canary Wharf Group plc, ein grosses Entwicklungsvorhaben verwirklicht. Das neue Grundstück umfasst zwei Häuserblöcke mit hochwertigen Büros, fünf Wohngebäude, zahlreiche Restaurant- und Ladeneinheiten sowie die westliche Eingangs- und Schalterhalle der U-Bahn-Station Waterloo, die im Zuge der Arbeiten umfassend saniert und modernisiert wurde.

Ziel des Vorhabens war die Wiederbelebung der Gegend durch herausragend konzipierte und aufgewertete öffentliche Räume. Der neungeschossige hufeisenförmige Block, ursprünglich englischer Sitz der Ölgesellschaft Shell, musste dem neuen Gebäudekomplex weichen, während der unverwechselbare Shell Centre Tower weiterhin im Zentrum steht. Der Standort bietet attraktive öffentliche Areale, z.B. einen offenen Platz, sowie neue Fussgängerwege, die ihn mit der gesamten Umgebung verbinden und nicht nur den Anwohnern, sondern der ganzen Nachbarschaft zugutekommen.

## Ein komplexes Projekt in unvergleichlicher Lage

Der Bebauungsplan von Southbank Place sah eine hocheffiziente Energiezentrale zur Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz des Standorts vor. Sauter Automation Ltd., die Tochtergesellschaft der SAUTER Gruppe in Grossbritannien, wurde mit der Konzeption sowie mit der Installation und Inbetriebnahme eines Gebäudeautomationssystems für sämtliche Gebäude am Southbank Place beauftragt. Die hochmodernen Gebäude bieten Lebens- und Arbeitsbedingungen, die dem herausragenden Design führender Architekten mehr als gerecht werden.

Natürlich sind Bauprojekte, die in Stadtzentren realisiert werden, immer besonders herausfordernd. In diesem Fall stellten vor allem das eingeeengte Grundstück, die Einbindung der U-Bahn-Station Waterloo sowie die vier U-Bahn-Tunnel unter der Baustelle alle Beteiligten vor logistische Hürden. Solche Herausforderungen liessen sich nur durch einen zeitkritischen Projektplan und ein hohes, konsequent durchgehaltenes Arbeitstempo bewältigen. Das Projekt verlangte allen Auftragnehmern ab, als Teil eines grossen Ganzen zusammenzuarbeiten, um es erfolgreich zum Abschluss zu bringen. Zum Höhepunkt der Bauarbeiten wirkten rund 1 500 Arbeitskräfte an der Fertigstellung mit.

Was die Bauarbeiten erschwerte, stellte sich beim Immobilienverkauf als Vorteil heraus: die einzigartige Lage. Dieses Projekt bietet eine direkte Verkehrsanbindung und zeichnet sich nicht nur durch die unmittelbare Nähe zur Themse aus, sondern kann darüber hinaus mit einer der herrlichsten Aussichten auf die Stadt aufwarten. Als Londons Mittelpunkt für Kultur und Kreativität galt das Stadtviertel durchaus nicht immer als idealer Ort zum Wohnen oder Arbeiten. Nun hat sich jedoch ein Wandel vollzogen und die blühende Community von South Bank besteht aus den unterschiedlichsten Menschen, die Teil der neuen Superlative dieser Megacity werden möchten.

## Der Beitrag von SAUTER

Durch die seit Projektbeginn enge Zusammenarbeit mit der Canary Wharf Group war SAUTER in der Lage, sich ein exaktes Bild von den Zielen und Anforderungen des Kunden zu machen. Die rechtzeitige Fertigstellung der beiden Gebäude, One und Two Southbank Place, ist auch dem sorgfältig ausgewählten Projektansatz sowie der konsequenten Beachtung sämtlicher Facetten des Projekts durch SAUTER zu verdanken.

Bei diesem Projekt fiel die Wahl auf die Automationsstation SAUTER modulo 5, die allen Anforderungen an eine offene, modulare und plattformübergreifende Gebäudemanagementlösung gerecht wird. Die Technologie beruht komplett auf dem offenen Kommunikationsprotokoll BACnet/IP über Ethernet und über alle IT-Netzwerke, die vor Ort vorhanden sind. Auf diese Weise erfolgt ein uneingeschränkter Datenaustausch – im Sinne einer komfortablen Raumautomation (einschliesslich Klimatisierung) sowie für komplexe hochpräzise Gebäudemanagementfunktionen, die allesamt in ein zentrales, skalierbares System integriert sind.

SAUTER Vision Center bietet Facility Managern den Zugriff auf umfassende Echtzeit-Daten und Kennzahlen zu beiden Gebäuden: ideal zur effizienten Verwaltung von Gebäude-, Energie- und Instandhaltungsfunktionen.

